

Ed Dellian

Die Rehabilitierung des Galileo Galilei

oder Kritik der Kantischen Vernunft

406 S. 39,50 Euro. 14,8 × 21 cm. ISBN: 978-3-89665-421-2.

Dieses provozierende Plädoyer fordert Wissenschaftler und Philosophen, Theologen und die römische Kirche auf, Galileo Galilei als Naturphilosophen anzuerkennen und als Wissenschaftler zu rehabilitieren. Es weist nach, dass Galileis (und Newtons) realistische Bewegungstheorie von der modernen Physik bestätigt wird. Der Autor entschlüsselt bisher unbeachtete geometrische Prinzipien der galilei-newtonischen Lehre anhand der Originalschriften und zeigt, wie diese in den Theorien Maxwells, Einsteins und Heisenbergs wiederkehren und deren Realitäts- und Wahrheitsbezug sichern.

Das Resultat hat dramatische Konsequenzen für Philosophie und Theologie. Es demonstriert am Maßstab der authentischen Lehre Galileis und Newtons die Mangelhaftigkeit der Naturphilosophie und Erkenntnistheorie Immanuel Kants und trifft mit der Regensburger Vorlesung Benedikts XVI. in der Forderung zusammen, die beschränkte Kantische Vernunftlehre zu überwinden.

Der Autor zeigt, wie die Rehabilitierung Galileis und Newtons die ‚aufgeklärte‘ Zerstörung der Einheit von Glauben und Wissen, die etwa Jürgen Habermas fälschlich für irreversibel hält, unter Wiederherstellung des Wahrheits- und Gottesbezugs der Wissenschaft überwindet.

„... Mit Interesse habe ich Ihre erhellenden Reflexionen über den Zusammenhang zwischen Galilei, Newton und der Enzyklika „Fides et ratio“ zur Kenntnis genommen und hoffe, dass die bedenkenswerten Ausführungen von der philosophischen Diskussion gebührend aufgegriffen werden und zu einer Erneuerung der Metaphysik beitragen können.“

(Josef Kardinal Ratzinger)



Bestellungen an den Verlag oder in jeder Buchhandlung



Academia Verlag • Bahnstraße 7 • 53757 Sankt Augustin
Tel. +49 2241 345210 • Fax +49 2241 345316
E-Mail: info@academia-verlag.de • Internet: www.academia-verlag.de

Das Buch zur Regensburger
Vorlesung Papst Benedikts XVI.